

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 10/001/2015

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus am 05.02.2015

Zu Punkt 6: Bericht über die Kreis-Kulturarbeit 2014

KA Völker vertritt die Auffassung, dass die „neanderland ART“ (ehemals Kreiskunstaussstellung) durch das Setzen von Highlights noch attraktiver gestaltet werden muss, damit sich der Aufwand lohnt.

In Bezug auf das Thema „neanderland TATORTE-offene Ateliers“ ist KA Völker der Meinung, dass der Besuch bestimmter Ateliers zum Teil nicht empfehlenswert ist.

KA Klützke äußert sich sehr positiv sowohl über die Veranstaltungen im Rahmen der „neanderland BIENALE“, als auch über den Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“. Sie bedankt sich bei der Kultur-und Tourismusabteilung für deren gute Arbeit.

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.